



Diese Titel und das gesamte Programm finden Sie auf www.waxmann.com.

Die E-Books erhalten Sie auf waxmann.ciando.com.



WAXMANN

Steinfurter Straße 555
48159 Münster
Fon 02 51 / 2 65 04-0
Fax 02 51 / 2 65 04-26
www.waxmann.com



Preis- und Titelländerungen vorbehalten.

Bestellungen:
Brockhaus / Commission
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 13 27 0
Fax: 07154 13 27 13
waxmann@brocom.de

BAND 31



Bernd Rieken (Hrsg.)

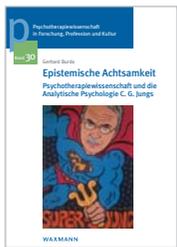
Alfred Adler heute
Zur Aktualität der Individualpsychologie

2021, 2. unveränderte Auflage,
332 Seiten, br., 34,90 €,
ISBN 978-3-8309-3924-5

Die moderne Individualpsychologie versteht sich als eine psychodynamische Richtung, die ihre Wurzeln in der Psychoanalyse nicht verleugnet, aber gleichzeitig auf Eigenständigkeit Wert legt. Die Beiträge sind das Ergebnis einer Tagung, die im Mai 2010 an der Sigmund-Freud-Privatuniversität stattgefunden hat und zum 100-jährigen Jubiläum der Individualpsychologie im Jahre 2011 in schriftlicher Form vorliegen. Folgende Themenschwerpunkte werden behandelt: Psychotherapiewissenschaft, Psychoanalyse, Psychosomatik, aktuelle Entwicklungen, Kultur – Gesellschaft – Gemeinschaft, kognitive Ansätze, spezielle Anwendungen.

Gerhard Burda
Epistemische Achtsamkeit
Psychotherapiewissenschaft und die Analytische Psychologie C. G. Jungs

2021, 150 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4323-5



BAND 30

Verbindung und Trennung stehen in einem komplementären Verhältnis zueinander, das – so die zentrale Erkenntnis – nicht zugunsten einer der beiden Dynamiken aufgelöst werden kann. Für epistemische (auf Wissen ausgerichtete) Situationen folgt daraus, dass sie auch als ethische Situationen aufzufassen sind. Dies lässt sich in Form eines epistemisch-ethischen Imperativs gleichermaßen für Psychotherapie, für Wissenschaft und auch für jene besonderen epistemischen Situationen postulieren, in denen psychotherapeutische Konzepte – in unserem Fall die Analytische Psychologie C. G. Jungs – auf dem wissenschaftlichen Prüfstand stehen.

BAND 29



Nina Arbesser-Krasser

Coping with Shaking – Erschütterndes verarbeiten in Los Angeles
Ein Beitrag zur Katastrophenforschung

2021, 225 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4298-6

In den letzten zwei Jahrhunderten töteten die Auswirkungen der seismischen Wellen in Los Angeles hunderte Menschen, verletzten tausende und hinterließen einen Schaden in Milliardenhöhe. Solche Vorkommnisse hinterlassen Spuren im Individuum und in der Gemeinschaft. Das Anliegen dieser Studie besteht darin, die bislang viel zu wenig Beachtung findende psychische Dimension der Bewältigung und der Entstehung von Katastrophen genauer zu beleuchten. Dabei kommt ein tiefenpsychologisch-analytischer Zugang zur Anwendung, der auch Wissen und Erkenntnisse anderer Disziplinen berücksichtigt.

Paolo Raile
Kultur- und Sozialklingonologie
Ein ethnographischer Streifzug durch das Star-Trek-Universum

2020, 240 Seiten, br., 29,90 €,
ISBN 978-3-8309-4225-2

Die Klingonen sind eine kriegerische Kultur, die Mitte der 1960er Jahre für die Science-Fiction-Serie Star Trek kreiert wurde und mittlerweile weit über das Star-Trek-Universum hinaus bekannt ist. Sie besitzen eine vollständige Sprache, die international anerkannt ist, und eine reichhaltige Kultur mit einer einzigartigen Geschichte. Sie pflegen ihre eigenen Rituale, haben ein eigenes Rechtssystem und einen strengen moralischen Kompass. Die Erforschung dieser außergewöhnlichen Kultur steht im Zentrum des Buchs. Erstmals werden die Klingonen aus kultur-, aber auch aus psychotherapiewissenschaftlicher Perspektive in diesem Umfang untersucht und ihre Besonderheiten dargestellt.

BAND 28





in Vorbereitung

Bernd Rieken,
Manfred Gehringer (Hrsg.)

Macht und Ohnmacht aus individualpsychologischer Sicht
Psychodynamische und gesellschaftliche Zugänge

2022, xxx Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-4593-2

Macht und Ohnmacht sind seit jeher zentrale Begriffe im politischen und gesellschaftlichen Diskurs – und in der Gegenwart von herausragender Bedeutung, wenn man an aktuelle Phänomene wie die Corona-Pandemie, den Ukraine-Krieg oder den Klimawandel denkt.

Im psychotherapeutischen Alltag begegnet man dieser Polarität ebenfalls. Macht und Ohnmacht sind aber auch und vor allem Kernelemente in der Individualpsychologie Alfred Adlers, denn zentrale Begriffe seiner Theorie – die auch Eingang in die Alltagssprache gefunden haben – sind insbesondere „Minderwertigkeitsgefühl“, „Kompensation“ und „Geltungsstreben“. Damit ist die Bandbreite dieses Sammelbandes umrissen: Macht und Ohnmacht wird schwerpunktmäßig einerseits im individuellen, andererseits im gesellschaftlichen Kontext thematisiert.

BAND 37

Paolo Raile

Macht und Rivalität in Briefen
Eine Analyse der Korrespondenzen tiefenpsychologischer Vereinigungen im Zeitraum zwischen 1902 und 1938

2022, 410 Seiten, br., 39,90 €, ISBN 978-3-8309-4592-5

Briefe waren am Beginn des 20. Jahrhunderts, der Entstehungszeit der großen tiefenpsychologischen Schulen wie der Psychoanalyse oder der Individualpsychologie, ein weit verbreitetes und etabliertes Fernkommunikationsmittel. In diesem Buch stehen die Sendedokumente der damaligen Tiefenpsycholog*innen im Zentrum der Aufmerksamkeit, denn gerade dort werden Aussagen über Konfliktpartner*innen oder Machtstrukturen unverblümt mitgeteilt, die ansonsten in keinem wissenschaftlichen Aufsatz oder Buch in der Klarheit zu finden sind. Neben der Rivalität zwischen dem „Freudschen Hühnerstall“ und der „Adlerschen Affenbande“ werden auch die Konflikte um das Zentralblatt für Psychoanalyse, die Frage der Laienanalyse oder das geheime Komitee detailliert aufgearbeitet. Den Abschluss bildet ein Fazit, das den Bogen bis in die Gegenwart und zu den heutigen Rivalitäten an universitären und außeruniversitären wissenschaftlichen Organisationen spannt.



BAND 36

BAND 35



Bernd Rieken (Hrsg.)

Erzähltes Minderwertigkeitsgefühl
Individualpsychologie in volkskundlicher Erzählforschung und Literaturwissenschaft

2022, 258 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-4568-0

Im Zentrum der Individualpsychologie Alfred Adlers stehen Fragen des Selbstwertes. Das Minderwertigkeitsgefühl wird als Grundbefindlichkeit der kindlichen Seele begriffen, das durch das Streben nach sozialer Gleichwertigkeit, nach Geltung und Macht kompensiert wird. Dieser Sammelband möchte daher den potentiellen Ertrag der Adler'schen Lehre sowohl für die Erzählforschung als auch für die Literaturwissenschaft deutlich machen und darlegen, dass sie durch das Einbringen einer zusätzlichen Perspektive eine Bereicherung für die Textinterpretation darstellt, der bisher zu wenig Beachtung zuteilwurde.

Dennis Henkel,
Hans Jürgen Wulff (Hrsg.)
Seuchen, Epidemien und Pandemien im Film
Ein kaleidoskopisches Panorama zur Geschichte des Infektionsfilms

2022, 304 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-4485-0

Dieser Band zeigt, wie sich von Beginn an der Film der Seuchenthematik angenommen hat. In einem Kaleidoskop interdisziplinär-historischer Analysen versammelt er Beiträge aus unterschiedlichen Fachrichtungen wie z.B. Filmgeschichte, Medizingeschichte, Musik- oder Literaturwissenschaft, die neue und überraschende Blickwinkel auf altbekannte Geißeln der Menschheit eröffnen. Die Sammlung führt uns ebenso plastisch wie unterhaltsam vor Augen, wie facettenreich die Filmkunst das Phänomen von Epidemien und Pandemien auf die Leinwand bannte und dabei unsere Kultur wie Gesellschaft nachhaltig prägte.



BAND 34

BAND 33



Bernd Rieken, Reinhold Popp,
Paolo Raile (Hrsg.)

Eco-Anxiety – Zukunftsangst und Klimawandel
Interdisziplinäre Zugänge

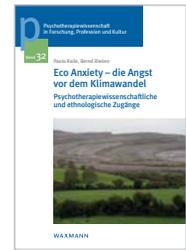
2021, 350 Seiten, br., 34,90 €, ISBN 978-3-8309-4402-7

Außergewöhnliche Wetterphänomene wie die Hitzesommer 2018 und 2019 in nördlichen und mittleren Teilen Europas oder die Buschbrände 2019/20 in Australien und Kalifornien finden einen breiten Widerhall in den Medien und im alltäglichen Erzählen. Fragen des Klimawandels sind daher längst nicht mehr auf den akademischen Bereich beschränkt, sondern werden mittlerweile auch in breiten Schichten der Bevölkerung diskutiert. Dabei werden mitunter heftige Emotionen hervorgerufen, von denen die Angst bzw. Zukunftsangst im Zentrum des interdisziplinär angelegten Sammelbandes steht.

Paolo Raile, Bernd Rieken
Eco Anxiety – die Angst vor dem Klimawandel
Psychotherapiewissenschaftliche und ethnologische Zugänge

2021, 228 Seiten, br., 29,90 €, ISBN 978-3-8309-4372-3

Dieser Band ist der erste in deutscher Sprache, der sich ausführlich mit Ängsten in Zusammenhang mit dem Klimawandel befasst und darum bemüht ist, den Ansichten breiter Bevölkerungsschichten Gehör zu verschaffen. Dazu wird zunächst die Kulturgeschichte des Klimawandels skizziert. Im anschließenden empirischen Teil werden die Ergebnisse eines eigens entworfenen Fragebogens präsentiert, der sehr detailliert klimawandelbezogene Ängste erhebt. Es folgen Interviews mit einem ausgewählten Personenkreis sowie Analysen einschlägiger Facebook-Gruppen, in denen sich Menschen offen über ihren Alltag mit Eco-Anxiety äußern.



BAND 32